

# K 145

## DESIGNTACK

### Rollfixierung für die einfache Arretierung von PVC-Designbelägen (LVT)

## EIGENSCHAFTEN

- Arretiert wirkungsvoll PVC-Design-Beläge
- Ergonomischer Auftrag mit der Rolle
- Geringer Verbrauch
- Belagelemente bleiben leicht austauschbar

## ANWENDUNGSBEREICHE

Sehr emissionsarme, stark haftklebrige Rollfixierung für:

- dimensionsstabile PVC-Design-Belägen in Planken und Platten
- Teppichfliesen mit PVC-Rückseite.

Thomsit K 145 DesignTack ist einsetzbar auf allen ebenen, belegreifen und mit Thomsit Ausgleichsmassen gespachtelten Untergründen im Wohn- und Objektbereich. Der ergonomische Rollenauftrag ermöglicht eine hohe Verlegeleistung sowie die rasche Nutzung der frisch verlegten Böden. Einzelne Belagelemente lassen sich bei Bedarf leicht aufnehmen und austauschen. Die Rollfixierung ist außerdem als Rutschhemmung unter so genannten Loose-lay- oder Click-PVC-Design-Belägen einsetzbar. Thomsit K 145 DesignTack erfüllt höchste Anforderungen zum Arbeitsschutz, zur Raumluftqualität und zur Umweltverträglichkeit.



[www.blauer-engel.de/uz113](http://www.blauer-engel.de/uz113)



Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen

**TECHNISCHE DATEN**

Lieferform	magenta, dickflüssig
Gebinde	PP-Eimer, 10 kg
Versandeinheit	40 Gebinde pro Palette
Ablüftezeit	ca. 15 Minuten
Offene Zeit	ca. 2 Stunden
Belastbar	sofort
Beanspruchung	stuhllängeneeignet bei Belastung mit Rollen gemäß DIN EN 12529
Temperaturbeständigkeit für Transport	+5 °C bis +50 °C, vor Frost schützen
für Lagerung	+10 °C bis +30 °C
Lagerfähigkeit	12 Monate, kühl und trocken

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt.  
Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung und Trocknung ein.

**VERBRAUCH**

	Verbrauch	Reichweite/Gebinde
Abhängig vom Untergrund	ca. 80 g/m <sup>2</sup>	125 m <sup>2</sup>

**UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG**

Untergründe müssen den Anforderungen der ATV DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“ entsprechen. Sie müssen insbesondere sauber, fest, trocken sowie riss- und trennmittelfrei sein. Nach mechanischer Vorbehandlung (z.B. Anschleifen/Absaugen) den Untergrund mit geeigneten Thomsit Grundierungen

und Ausgleichsmassen belegreif vorbereiten. Gussasphaltestriche und nicht saugfähige mineralische Untergründe mindestens 2 mm dick spachteln. Vor dem Auftrag von Thomsit K 145 DesignTack den gespachtelten Untergrund mit Thomsit R 766 (1:2) vorbehandeln und Trocknung abwarten (ca. 30 Minuten).

**VERARBEITUNG**

Thomsit K 145 DesignTack mit einer Nylonrolle (Florhöhe 7 mm) gleichmäßig und vollflächig auftragen. Abstreifgitter benutzen und Pfützenbildung vermeiden. Nur soviel Rollfixierung auftragen, wie innerhalb der offenen Zeit belegt werden kann. Mit dem Einlegen des Belages frühestens nach 15 Minuten Ablüftezeit beginnen. Stauchungen der Belagsele-

mente unbedingt verhindern. Unmittelbar nach dem Einlegen des Belages sind die Flächen gründlich anzuwalzen.

**Tipp:** Im Falle des Austausches eines Elementes kann Thomsit K 145 DesignTack zusätzlich auf die Belagrückseite aufgetragen werden, um die Haftwirkung zu erhöhen.

## WICHTIGE HINWEISE

- Bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten setzt normgerechte Verlegebedingungen und vollständig getrocknete Untergründe, Grundierungen sowie Spachtelmassen voraus.
- Fußbodenarbeiten nur durchführen bei Bodentemperatur über 15 °C, Lufttemperatur über 18 °C und rel. Luftfeuchte unter 75 %.
- Materialien stets vollständig akklimatisieren. Keine deformierten Belagselemente verwenden. Thomsit K 145 DesignTack kann Dimensionsänderungen von Bodenbelägen (z.B. Schrumpfung nach Wärmeeinwirkung oder Alterung) nicht verhindern.  
\* Unter Loose-lay oder Click-Belägen nicht einsetzen, wenn der Untergrund im Ursprungszustand bleiben muss.
- Produkt nur unverdünnt anwenden. Frische Produktflecken sofort mit feuchtem Tuch entfernen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Anbruchgebände dicht verschließen und rasch aufbrauchen.
- Die Trocknungszeit ist von Temperatur, relativer Luftfeuchte und Saugfähigkeit des Untergrunds abhängig. Mit steigender Temperatur und sinkender Luftfeuchte wird sie verkürzt, bei entgegengesetzten Klimaveränderungen und nicht saugfähigen Untergründen dagegen verlängert.

## ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

### Behandelte Ware gemäß Verordnung (EU)

**Nr. 528/2012:** Enthält Bronopol. Enthält Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Enthält Biozid (Topfkonservierungsmittel) Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichend Belüftung gesorgt werden. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes ist zu vermeiden. Haut und Augen schützen. Bei Berührung mit Augen oder Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen. Informationen für Allergiker unter: +49 821/59 01-380/-525 oder unter der Nummer der Notfall-Bereitschaft: Tel.: +49 180 2273-112.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Angebrochene Gebinde sind sofort

luftdicht zu verschließen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser. Weitere Informationen können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden. Sicherheitsdatenblatt unter [www.thomsit.de](http://www.thomsit.de) erhältlich.

**Inhaltsstoffe:** Acrylat-Copolymer-Dispersion, Verdickungsmittel, Konservierungsmittel (Isothiazolone, BNPD), Farbstoff

GISCODE D 1	lösemittelfrei nach TRGS 610
EMICODE EC 1 <sup>PLUS</sup>	sehr emissionsarm
RAL UZ 113	(Blauer Engel) umweltfreundlich, weil sehr emissionsarm

## FACHINFORMATIONEN

Folgende Merkblätter sind zu beachten:

- Beurteilen und Vorbereiten von „Untergründen“ des Bundesverbands Estrich und Belag e.V. (BEB), Troisdorf ([www.beb-online.de](http://www.beb-online.de)).
- Merkblätter der Technischen Kommission Bauklebstoffe ([www.klebstoffe.com](http://www.klebstoffe.com), siehe „Publikationen“).
- Verlegerichtlinien der Belaghersteller.
- Allgemein anerkannte Regeln des Fachs für Bodenbelagarbeiten sowie die jeweils national gültigen Normen.

## ARCHITEKTEN- UND PLANER-SERVICE

Bitte den Außendienst zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte im Internet unter [www.thomsit.de](http://www.thomsit.de) abrufen.

## ENTSORGUNGSHINWEIS

Produkt darf nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen. Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben. Ausgehärtete Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbeabfall/Baustellenabfall entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind der Schadstoffsammlung zuzuführen. Die PCI-Gruppe beteiligt sich an einem flächendeckenden Entsorgungssystem für restentleerte Verkaufsver-

packungen. DSD – Duales System Deutschland (Vertragsnummer 1357509) ist unser Entsorgungspartner. Restlos entleerte Verkaufsverpackungen können entsprechend dem aufgedruckten Symbol auf der Verpackung über DSD entsorgt werden. Im Internet unter [www.thomsit.de](http://www.thomsit.de) finden Sie weitere Informationen zur Entsorgung im Sicherheitsdatenblatt.

**PCI Augsburg GmbH**  
Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,  
Tel.: +49 821 5901 0

[thomsit-info@basf.com](mailto:thomsit-info@basf.com)  
[www.thomsit.de](http://www.thomsit.de)

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.